

Neuer LVT-Belag in altem Gemäuer

Ein Jugendstilgebäude von 1912 wurde aus dem Dornröschenschlaf geweckt. Bei der Sanierung wurden auch die Fußböden erneuert. Bauherrin und Architektin wählten dafür einen LVT-Belag von Project Floors.

Die ehemals als Chefarzt-Haus erbaute Jugendstil-Villa am Briloner Marktplatz, die nach der vorübergehenden Beherbergung einer Apotheke einige Zeit leer stand, hatte

es Daniela Fiedler so angetan, dass sie nach einer Idee suchte, wie sie die alten Gemäuer wieder mit Leben füllen könnte. Aus diesen Überlegungen entstand schließlich das Hotel Buitering.

Als »Buitering« bezeichnet man im Sauerland einen Zugezogenen.

Ziel war es, möglichst viel vom ursprünglichen Stil des alten Gebäudes zu erhalten. Die Sanierungsarbeiten nahmen 13 Monate in Anspruch. Durch die Beseitigung von Bausünden und die Entkernung kamen Stilelemente wie Rundbögen zum Vorschein, die heute maßgeblich die Optik des Hotels bestimmen. In einem Zimmer wurde die Kehlbalckenlage freigelegt, was dem Raum eine neue Großzügigkeit und eine besondere Note verleiht.

»Durch die Wiederentdeckung und den Erhalt markanter Stilelemente und den Einsatz moderner Möbel und Einbauten ist eine liebevolle Symbiose aus Alt und Neu entstanden, die dem gesamten Gebäude eine unvergleichliche Atmosphäre verleiht«, so die Architektin Lena Schmidt zu dem Gesamtkonzept.

Die alten Holzdielenböden waren aufgrund ihres desolaten Zustands nicht erhaltenswert. »Die Entscheidung, einen LVT-Belag zu verlegen, war schnell getroffen. Wir kennen das Material von Project Floors seit vielen Jahren«, sagt Schmidt weiter, die mit ihrer Mitarbeiterin Jana Freisen das Projekt von der Kernsanierung bis hin zur Erstellung der Farb-, Material- und Möblierungskonzepte begleitet hat.

Nachdem man zehn Fußboden-Dekore als Muster zur Auswahl hatte, fiel nach sorgfältiger Überlegung die Wahl auf das Dekor »PW 3065« aus der »floors@work«-Kollektion. Die LVT-Kollektion »floors@work« von Project Floors ist





besonders geeignet für stärker beanspruchte Bereiche wie den Ladenbau, die Hotellerie und Gastronomie, Health Care oder auch Büros.

Im Hotel Buiterring wurde der LVT-Boden mit Ausnahme des Treppenhauses im ganzen Haus verlegt. Noch in der Bauphase entschied man sich, auch die Bäder mit dem Belag auszustatten, der in der Beletage im Fischgrätverband und im Dachgeschoss als normale Planke verlegt wurde.

Entstanden ist eine Oase des guten

Nach 13 Monaten Bauzeit wurde das Hotel pünktlich im Januar 2020 eröffnet. Die individuell gestalteten Zimmer haben eines gemeinsam: die hochwertige Ausstattung und das bis ins Detail abgestimmte Zusammenspiel von Farbe, Oberfläche und Material.

Fotos: Project Floors / Björn Lulf

Geschmacks. Das Gesamtfarbkonzept aus blaugrünen Pastelltönen, Schwarz und Weiß harmoniert perfekt mit dem warmen Holzton des Bodens. ■

